

Die Vorgeschichtsarbeit in Sachsen

Anordnung des Reichsstatthalters

Zur Vereinheitlichung der Vorgeschichtsarbeit in Sachsen hat der Gauleiter und Reichsstatthalter folgende Regelung getroffen:

Die Führung der Vorgeschichtsarbeit liegt in den Händen des Fachreferenten für Vorgeschichte im Heimatwerk Sachsen. Dieser ist gleichzeitig: 1. Sachberater für Vorgeschichte im Gau Schulungsamt, 2. Landesleiter des Reichsbundes für Vorgeschichte, dessen Mitglieder in Sachsen zusammengefaßt werden in der schon bestehenden Sächsischen Gesellschaft für Vorgeschichte.

Die weltanschauliche Auswertung der vorgeschichtlichen Forschungsarbeit innerhalb der Partei geschieht durch das Gau Schulungsamt. Die Ausführungsbestimmungen hierzu erläßt der Gau Schulungsleiter.

Die fachliche Bearbeitung der Vorgeschichtsfragen erfolgt durch die Sächsische Gesellschaft für Vorgeschichte, die sich dem Heimatwerk Sachsen korporativ anschließt. In den Beirat der Sächsischen Gesellschaft treten: 1. der Landespfleger für Bodentaleräume als Vertreter des Staates, 2. der Inhaber des Lehrstuhls für Vorgeschichte an der Universität Leipzig als Vertreter der Wissenschaft, 3. die Schriftleitung „Sachsens Vorzeit“, Jahrbuch für heimatische Vor- und Frühgeschichte.

Die Organisation wird nur bis in die Kreise durchgeführt. Die Führung der Vorgeschichtsarbeit in den Kreisen liegt in den Händen des Fachreferenten für Vorgeschichte im Heimatwerk Sachsen, der zugleich Kreisfachbearbeiter für Vorgeschichte im Kreis Schulungsamt und Kreisobmann der Sächsischen Gesellschaft für Vorgeschichte im Reichsbund ist. Zum Kreisobmann treten die staatlichen Vertrauensleute des Landespflegers für Bodentaleräume.

Als Fachreferent für Vorgeschichte im Heimatwerk Sachsen bestimme ich Pa. Frischer-Böhlen.

Dresden, am 17. März 1938.

gez. Martin Mutjchmann.

Mädel gehen aufs Land

Nach dem Umbruch im Jahre 1933 galt es, zuerst wieder die männlichen Arbeitskräfte in den Arbeitsprozess einzufügen. Heute aber haben wir nicht mehr zu viel Arbeitskräfte, sondern zu viel Arbeit und zu wenig Arbeiter, um unser Vorhaben ausführen zu können. So können wir es uns heute nicht leisten, die Arbeitskräfte auch unserer jungen Mädel bis zur Eheheiratung brachliegen zu lassen. Was für die männliche Jugend als Selbstverständlichkeit erachtet wird, soll auch für die weibliche Jugend Geltung haben. Da der weibliche Arbeitsdienst heute noch im Aufbau ist und daher die gesamte weibliche Jugend für ein volles Dienstjahr noch nicht aufzunehmen vermag, ordnet Ministerpräsident Göring vor kurzem das Pflichtjahr für die weibliche Jugend an.

In diesen Tagen wurde nunmehr bekannt, daß die gesamte schulentlassene Jugend dem jeweiligen Arbeitsamt zu melden ist, um auch hier einen Überblick über die vorhandenen Arbeitskräfte zu erhalten und sie notfalls einsetzen zu können. Alle diese Maßnahmen zusammen sollen zur Entlastung der Landfrau und der kinderreichen Mutter in der Stadt beitragen. Die jungen Mädel selbst aber lernen auf diese Weise nicht nur selbst einen Haushalt zu führen, sondern manche junge Kraft wird sich auch entschließen, auf dem Land zu bleiben, wenn ihr nur erst einmal klar geworden ist, daß die Landarbeit mehr gute Seiten besitzt, als noch heute in der Stadt angenommen wird.

Osterpakete und Osterbriefe

Osterpakete und briefliche Ostergrüße soll man nicht erst in letzter Stunde einliefern und sie damit der Möglichkeit einer Verpätung aussetzen. Bei dem gesteigerten Reiseverkehr vor dem Feste ist es immer möglich, daß durch irgendwelche Umstände Verpätungen und Anschlussverfehlungen vorkommen. Ein verspätetes Eintreffen der Sendungen beeinträchtigt aber leicht die Festfreude bei den Empfängern. Paketsendungen müssen gut verpackt und verschnürt und die Aufschriften recht haltbar angebracht werden; obenauf in jede Sendung gehört ein Doppel der Aufschrift, damit die Ostergaben auch dann ihr Ziel erreichen, wenn die äußere Aufschrift verlorengehen sollte. Für Päckchen soll man nicht schwache Pappschachteln verwenden, die bei der Beförderung leicht eingedrückt werden können. Die Anschrift des Empfängers und des Absenders muß auf allen Sendungen vollständig und recht deutlich angegeben werden. Leider werden diese Vorschriften noch nicht genügend beachtet, so daß dann die Sendungen beim Verlust der äußeren und dem Fehlen einer Aufschrift in der Sendung weder dem Empfänger ausgehändigt noch dem Absender zurückgegeben werden können.

„Schwiegerföhne“

Die Volldeutsche Bühne im Gau Sachsen

Eine brennende Frage hat Alexander Paul in der ganzen Schwere ihrer Bedeutung ohne Umschweife aufgeworfen. Und gerade das ist es, was seinem Schauspiel „Schwiegerföhne“ zu dieser nachhaltigen Wirkung verhilft, die wir jetzt in Dresden bei einem Gastspiel der Volldeutschen Bühne feststellen konnten. Erschütternd ist dargestellt, welche schwere Schuld jener auf sich lädt, der die Gesetze der Natur nicht erkennen will, der den Gesetzen der Vererbung, den Gesetzen der Rasse spottet und erst überzeugt wird, als schweres Schicksal seine eigenen Kinder heimgesucht hat. Es ist die Ansicht des „Alles-gleich-feins“ einer vergangenen Zeit, die mit unserem Wissen ringt und sich schließlich Bahn bricht in der Erkenntnis: Wir selbst haben das Geschick in Händen derer, die nach uns kommen und dürfen darum nicht sündigen gegen unser gesundes Blut.

Mag auch dieses Wissen in den meisten von uns schlummern, die Notwendigkeit, es zu wecken, wird durch dieses Schauspiel erfüllt, zumal die Aufführung unter der Spielleitung von Heinz Georges in ihrer Lebenswahrheit jeden bis ins Innerste ergreift. Josef Tieke in seiner Rolle eines dem Wahnsinn verfallenen Menschen, Friedrich Schöber, der die Aufgabe hat, einen Judenbaskard darzustellen, ferner Helga Jensen, Lola Anders und Else Brückner sowie Maria Weetung und Hilde Jakob, nicht zuletzt aber Hans Luers und Rolf Hillig haben durch ihre Gesamtleistung dem Stück einen Boden bereitet, der auch für die weiteren Aufführungen im Gau Sachsen für das Stück selbst, vor allem aber auch für seine Gedankten Erfolg erwarten läßt.

Neueste Drahtberichte

Prüfung der internationalen Lage im englischen Kabinett

London. Auf der Sitzung des englischen Kabinetts am Dienstag wird, wie die „Times“ berichtet, die internationale Lage unter besonderer Berücksichtigung Oesterreichs und Spaniens geprüft werden. Inzwischen mehren sich die Pressestimmen und Zuschriften an die Zeitungen, in denen eine strenge Nichtemischung Englands und Mitteleuropas gefordert wird.

Französische Zeitungen im Golde Moskaus

Paris. „Echo de Paris“ befaßt sich mit einem interessanten Prozeß zwischen der kommunistischen „Humanité“ und dem rechtsgerichteten Abendblatt „Liberte“. Wie das Blatt berichtet, hat ein Zeuge in diesem Prozeß den Beweis erbracht, daß die „Humanité“ jährlich sowjetrussische Subventionen in Höhe von 3 bis 6 Millionen Franc erhält.

Der nationale Heeresbericht

Sala manka. Wie der nationale Heeresbericht meldet, besetzten die Nationalen am Sonntag an der Aragonfront die Ortschaft Baldealgrafe, die 15 Kilometer östlich von Urtanis liegt.

Achtung! Oesterreichische Abstimmungsberedigte im Reich!

Berlin. Alle über 20 Jahre alten Oesterreicher im Reichsgebiet werden hierdurch aufgefordert, sich umgehend bei der Gemeindebehörde ihres Aufenthaltsortes zwecks Teilnahme an der oesterreichischen Volksabstimmung in der Zeit vom 24. bis 26. März anzumelden.

Hotel Schützenhaus.

Morgen Mittwoch, den 23. März:

Jahres-Feier.

Gasthof Vollung

Voranzeige!

Sonnabend, den 25. März:

Großes Schlachtfest.

Sonntag, den 26. März:

Doppelkopf-Turnier.

Olympia-Theater

Mittwoch bis Sonnabend 8 Uhr, Sonntag 6 u. 1/2 9 Uhr

Benjamin Gigli — Maria Cebotari

in:

Mutterlied.

Ein großer künstlerischer und ergreifender Film. Neben dem bekanntesten italienischen Tenor Benjamin Gigli spielen die berühmte Sopransängerin der Dresdner Staatsoper Maria Cebotari, sowie der bekannte Baritonsänger Michael Bohnen.

In weiteren Hauptrollen:

Hilde Hildebrand, Hans Moser, Peter Bosse.

NSDAP. Ortsgruppe Pulsnitz

Der für Sonnabend, den 26. März angelegte

Deutsche Abend

findet nicht statt und wird auf einen späteren Termin verschoben. — Gekaufte Eintrittskarten behalten ihre Gültigkeit.

Zschupke Ortsgruppenleiter

NSDAP. Ortsgruppe Pulsnitz

Infolge der Rundfunkübertragung der großen Rede des Reichsministers Dr. Goebbels fällt der für heute Abend angelegte

Parole-Abend

aus. Die Bevölkerung wird aufgefordert, an den Rundfunkgeräten die Rede des Reichsministers Dr. Goebbels abzuhören.

Zschupke, Ortsgruppenleiter.

Der für morgen Mittwoch, den 23. März angelegte

Heimabend der Hausgehilfinen

im Waldschlößchen fällt aus. Deutsche Arbeitsfront, Ortsverwaltung Pulsnitz.



Ortsgruppe Pulsnitz

Morgen General-Appell

Auf Anordnung der Reichsleitung findet morgen Mittwoch ein General-Appell der Politischen Leiter und der NS-Gliederungen statt. Im Ortsgruppenbereich Pulsnitz wird dieser General-Appell auf dem Hauptmarkt abgehalten. Die Politischen Leiter und die NS-Gliederungen stellen 19.30 Uhr am Schützenhaus.

Heil Hitler! Zschupke, Ortsgruppenleiter.

NS-Frauenchaft

Jugendgruppe fällt heute aus. Nächster Heimabend am 29. März 1938 20 Uhr im Frauenschulungsraum.

Beilagen

Der heutigen Gesamtauflage liegt eine Beilage der Firma Renner, Dresden bei. Wir bitten um Beachtung.

Waldschlößchen

Morgen und jeden Mittwoch Kaffee und Plinsen Dazu Unterhaltungsmusik. Freuadl. lad. ein R. Rataj u. Frau.

Mittwoch früh frisch eintreffend Goldbarsch, — Goldb.-Filet unges. Heringe

besonders preiswert: Schellfisch, Stabliau je 1/2 kg 22 Pf Seelachs-Filet 1/2 „ 30 „ Stabliau Filet 1/2 „ 35 „ Schellfisch Filet 1/2 „ 38 „

bet Hermann Führlich

25 Hühner

verkauft

Reichsumfiedlungsges. m. b. H. Berlin Gutsverwaltung Pulsnitz Schäfererei.

Schäferhund

(mit Stammbaum)

ca. 5 Jahre alt, auch als Wach- u. Hofhund, billig zu verkaufen. Oskar Führlich, Albertstraße 10

Bruteier

Barenfelder-Rasse zu haben.

Salenski, Kleindittmannsdorf 34

Gelbe Speisekartoffeln

und Ackersegen-Samen

verkauft

Freundenberg, Kapellg.-Str. 8

Wir such. geg. Kasse zu kaufen:

- 2 Hausweberbanostühle, 50 oder mehr Gang. 1 Hauswebergrimmerstuhl 1 Scher-Kreuzpulzapparat 1 Motor 1/2 PS. 2 Säge Kettseiben.

Dff.-u. C. 22a a. d. Gschft. d. Ztg.

Gebrauchtes

Kinder-Dreirad

zu kaufen gesucht.

Zu erfr. i. d. Geschft. d. Ztg.

Handelschüler

2 Jahre Vollkl. besucht, mit 2 (gut) verlassenen sucht sofortige Stelle als kaufm. Lehrling.

Offerten unter C 22 an die Geschäftsstellen d. Ztg. erbeten.

Jasrieren bringt Gewinn

Ledervereinigung Pulsnitz = Großröhrsdorf und Umgebung

sucht in Pulsnitz geeigneten Mann, sowie Raum für bald oder später zur Abnahme und Aufbewahrung der anfallenden Häute.

Näheres bei Fleischermeister Hellmut Haugsch oder Karl Menzel, Pulsnitz.

Reichswetterdienst. Ausgabeort Dresden für Mittwoch, den 23. März:

Geringer veränderlicher Wind, nach Frühnebel heiter bis wolfig, warm.

Kleingärtner-Verein Pulsnitz e. V.

Mittwoch, den 23. d. Mts. 20 Uhr

Schulungsabend

in der Stadtschule Erscheinen der Mitglieder ist Pflicht.

Der Vorstand.

Bölldünger Nitrophoska

für Feld und Wiese eingetroffen und empfiehlt Spar-, Kredit- und Bezugsverein e. G. m. u. H Pulsnitz

Kinderwagenplanen Lederjacken Aktentaschen

werden wie neu mit meiner Auffrischungsfarbe Moheenfachdrogerie Herberg.

Konfirmations-, Schulgang- und Oster-Karten

Reiche Auswahl in Geschenkartikeln Antonie Tietze, Adolf Hitler-Str. 26.

Nesteier!

(Campher u. Eukalyptus) bewährte Mittel gegen Motten in der Central-Fachdrogerie M. Jentsch.



Henkel's Wasch- u. Bleich-Soda

